



700-Jahr-Feier der Partnergemeinde  
Klausen mit Aufführung der „Carmina  
Burana“ unter Leitung von Chordirektor  
Ludwig Götz am 07.06.2008



Open-Air-Aufführung der „Carmina Burana“ am 25.07.2009 in Planegg anlässlich der 600-Jahr-Feier mit der Bürgerkapelle Klausen und dem Musica-Sacra-Chor

Sehr geehrte Mitglieder, Förderer und Freunde der Musica sacra,  
sehr geehrter Herr Götz, sehr geehrter Herr Huber,

zum 25-jährigen Jubiläum gratuliere ich dem Verein Musica sacra Planegg e.V. sehr herzlich. Seit der Gründung im Jahr 1987 bietet der Verein ein außergewöhnliches kulturelles Angebot. „Musica sacra“ ist für unsere Bürger zum Synonym für Musik auf hohem Niveau geworden.

Dies ist nur möglich durch die engagierte ehrenamtliche Arbeit der Vorstandschaft und durch die zahlreichen Kontakte, den Ideenreichtum und den unermüdlichen Einsatz des künstlerischen Leiters Ludwig Götz.

Neben den großen Konzerten, die zu den kulturellen Highlights von Planegg gehören, verdanken viele Planegger Kinder und Jugendliche ihre ersten prägenden musikalischen Erfahrungen der Musica sacra. Über die Jahre hat der Verein bei den musikbegeisterten Würmtalern ein treues Publikum gewonnen, das jedes Jahr mit Spannung auf das neue Programm wartet. Wir freuen uns, dass wir mit dem schönen Konzertsaal im Kupferhaus nun seit vier Jahren auch einen geeigneten Veranstaltungsort für große Aufführungen bieten können, die den Rahmen der Pfarrkirche St. Elisabeth sprengen würden.

Mein Dank gilt allen, die in den letzten 25 Jahren zum Gelingen beigetragen haben; ein herzliches vergelt's Gott für all die wunderbaren Konzerte und Aufführungen.

Wir freuen uns auf die nächsten 25 Jahre Musica sacra in unserer Gemeinde und wünschen von Herzen auch weiterhin großzügige Unterstützer und viele aktive Mitglieder.

Herzlichst Ihre  
Annemarie Detsch  
1. Bürgermeisterin

Festakt des 25-jährigen Bestehens von Musica Sacra Planegg-Krailling e.V.  
am 03.10.2012 im Pfarrsaal St. Elisabeth – oben:Original-Manuskript der Ansprache





Mitwirkung bei den Faschingskonzerten von Musica Sacra Planegg-Krailling  
am 27.01.2013 (oben) und am 16.02.2014 (unten) im Kupferhaus Planegg





Chor- & Orchesterkonzert am 10.11.2013 in der Pfarrkirche St. Elisabeth (Annemarie Detsch: 1. Reihe, 4.v.l.)



# Galakonzert

## junger Virtuosen



**Werke von Beethoven, Reinecke,  
Sarasate, Schumann**  
u. a. für Violine, Viola, Flöte, Klavier  
und Schlagzeug

---

Stipendiaten der Studienstiftung des deutschen Volkes  
Künstlerische Leitung und Violine  
**Prof. Inolf Turban**

**Fr. 27. 06.**

**20.00 Uhr**



**KUPFERHAUS**

Feodor-Lynen-Str. 5 | Planegg

Kulturforum Planegg | Tel. 089-89926-253 | Fax 089-89926-254 | E-Mail: kulturforum@planegg.de

Karten (€ 17.50): [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de) und Rathaus Planegg (Di. 8-12 und 15-19 Uhr)

Am Vorabend des Tages, an dem sie vom Schlaganfall getroffen wurde, besuchte Annemarie Detsch zusammen mit ihrem Mann das og. Galakonzert. Ludwig Götz hatte ihr zuvor Karten ins Rathaus gebracht und angesichts ihrer Terminbelastung hinzugefügt: „Sie müssen ja nicht bei *jedem* Konzert dabeisein...“ Frau Detsch erwiderte sofort: „*Müssen* nicht – aber ich *will!*“- Nach dem Konzert sprach sie noch lange intensiv mit den Künstlern, dem Toningenieur von Müller-BBM, den Vorstandsmitgliedern von Musica Sacra, den Mitarbeitern des Kulturforums und etlichen Konzertbesuchern. Niemand von uns ahnte in dieser Stunde, dass dies die letzte persönliche Begegnung mit ihr sein sollte...

Was Annemarie Detsch (offiziell Mitglied seit 2009) an konkreter Unterstützung, Ermutigung, Rat und Fürsprache für den Verein Musica Sacra Planegg-Krailling (und damit verbunden auch für die Kirchenmusik in der Pfarrei St. Elisabeth) geleistet hat, kann niemand wirklich ermessen oder hinreichend dokumentieren. Ihre Ausstrahlung, Zuwendung, Herzlichkeit und kompetente Tatkraft wird uns allen für immer fehlen. Wir trauern um sie in tiefster Erschütterung – und wollen gemeinsam versuchen, ihre zentralen Anliegen weiter zu verwirklichen und ihr Vermächtnis unter uns lebendig zu halten. Im Namen des Vorstands, T.S.